

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

Nr 71.

Freitag den 24. März

1871.

Auszug aus den Beschlüssen des Gemeinderaths zu Wiesbaden.

Sitzung vom 13. März 1871.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath, mit Ausnahme der Herren Verzeher G. D. Schmidt (dienstlich verhindert), Febr (verreist) und Vigelius (durch Unwohlsein entschuldigt).

Zu den Gesuchen:

268. des Kunst- und Handelsgärtners Johann Georg Klein von hier um Gestattung der Erbauung seines bereits genehmigten Wohnhauses an der Friedrichs Chaussee nach verändertem Plane,
269. des Privatiers Wilhelm Friedrich Walther von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in der Adlerstraße No. 27 belegenen Wohnhause,
270. des Direktors A. Flach von hier um Gestattung der Errichtung eines kleinen Anbaues an sein an der Emserstraße belegenes Fabrikgebäude,
271. des Kaufmanns J. M. Baum von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in der Friedrichstraße No. 33 belegenen Wohnhause,
272. des Landwirths Jonas Thon von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an dem westlichen Seitengebäude in seiner an der Dogheimerstraße No. 2 b belegenen Hofraithe,
273. des Dachdeckers Carl Bedel von hier um Gestattung der Erbauung eines Gartenhauses in seinem „am alten Bach“ belegenen Garten,
274. des Schlossers Lorenz Bartholomä dahier um Gestattung der Fabrication von Feldbadsteinen auf einem am Schiersteiner Wege belegenen Grundstücke,
275. des Kunst- und Handelsgärtners Peter Klein von hier um Gestattung des Anbaues einer Küche an sein am Schiersteiner Wege belegenes Gartenhaus,
276. des Kohlenhändlers Carl B. del jun. von hier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen an seinem in der Schachtstraße No. 7 belegenen Wohnhause, sowie der Errichtung eines neuen Seitenbaues in seiner Hofraithe,
277. des Rentners Ewald Johanny dahier um Gestattung der Vergrößerung seines auf dem Adolphsberge No. 1 belegenen Wohnhauses und
278. des Kaufmanns Joseph Berberich von hier um Gestattung der Erbauung eines Schuppens zur Lagerung von Fässern und Kisten im Felddistrikte Salz
- off Willfabrieh unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen beantragt werden.
279. Zu dem Gesuche des Fuhrmanns Wilhelm Stritter von hier um Gestattung der Erbauung einer Scheune in seiner in der Schachtstraße No. 15 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, ausgenommen jedoch die Bedingung pos. 2, welche dahin abzuändern beantragt wird, daß die Scheune auf die Grenze zu rücken sei und dem Dache eine solche Einrichtung

gegeben werde, daß das Dachwasser nur nach dem Eigenthum des Gesuchstellers hin ablaufe.

280. Zu dem Gesuche des Dr. H. Weidenbusch dahier um Gestattung der Vornahme verschiedener Bauveränderungen in seiner in der Schwalbacherstraße No. 14 belegenen Hofraithe soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung dieses Gesuches nichts einzuwenden sei, daß die Dachtraufe nicht, wie gezeichnet, in das Eigenthum des Nachbarn Thon hineintragen darf.

281. Zu dem Gesuche des Anten Reinhard Seilberger von hier um Gestattung der Erbauung zweier Wohnhäuser in der Lehrsstraße nach veränderten Plänen soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter den Bedingungen, wie sie in dem Decrete Königlich Polizei-Direction vom 2. März 1870 enthalten sind, sowie unter der weiteren Bedingung von hier aus gegen die Genehmigung dieses Gesuches nichts einzuwenden sei, daß die Fluchtlinie der Häuser von dem Bezirksgeometer nach dem bereits festgestellten Aligement abgesteckt werde.

282. Zu dem Gesuche des Steinhauers Philipp Knauer von hier um Gestattung der Erbauung zweier Landhäuser an der Victoriastraße soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen und unter folgenden weiteren Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden:

1. Das Haus No. 1 ist parallel mit der Victoriastraße und 30 Fuß von derselben entfernt zu stellen, nach der anderen Richtung, also nach dem Feldwege, sind die beiden Häuser No. I. und No. II. soweit von diesem Wege abzurücken, daß sie mit dem Vorprung an dem Dr. Petri'schen Hause und also mit der Fluchtlinie der Häuser in der Albrechtstraße in gleiches Aligement zu stehen kommen, wie dies in dem Generalbebauungsplane vorgegeben ist.

2. Gesuchsteller hat sich dahier zu Protokoll zu verpflichten, alle Kosten, welche aus der späteren Fertigstellung der beiden sein Baugrund berührenden Straßen durch Ankauf von Grundeigenthum, durch die Canalanlage, durch die Herstellung des Straßendamms etc. entstehen und auf seine Baustellen erfallen werden, der Stadtcasse jedesmal binnen 2 Monaten nach erfolgter Aufforderung zurück zu erstatten.

3. Der Gesuchsteller hat nur dann Anspruch auf definitive Herstellung der betreffenden Straßen zu machen, wenn der Gemeindebehörde der Rückerlag aller mit dieser Herstellung verbundenen Kosten in genügender Weise gesichert erscheint. Er hat sich also bis zu diesem Zeitpunkte mit den bestehenden Feldwegen ohne irgend welchen Anspruch auf provisorische Herstellung derselben zu begnügen und so lange natürlich auch für den unschädlichen Wasserabfluß aus seinem Eigenthume selbst Sorge zu tragen.

283. Zu dem Gesuche des Ingenieurs Belde dahier, Namens der Direction der Nassauischen Eisenbahn dahier, um Gestattung der Erbauung eines Directionsgebäudes für die Nassauische Eisenbahn zwischen der Nicolassstraße und dem Staatsbahnhofe soll berichtet werden, daß unter den von Königlich Kreisbauinspektion vorgeschlagenen Bedingungen von hier aus gegen die Genehmigung desselben nichts einzuwenden sei, wobei jedoch bemerkt werden

müsse, daß das öffentliche Trottoir in der Nicolassstraße nur dann gepflastert werden könne, wenn die betreffenden Grundstücksbesitzer sich zur Tragung der dadurch entstehenden Kosten verpflichten.
(Schluß folgt.)

Zur Zeit sind in nachbenannten Straßen und Häusern die Pöden ausgebrochen:

Emserstraße 31,	Röderstraße 18 (abgeschlossener
Schwalbacherstraße 2c (im ab-	2. Stock).
geschlossenen Parterrestock,	Platterstraße 17 ist von Pöden-
Borcherhaus),	infektion frei.

An Erkrankungen ist kein neuer Fall zur Anmeldung gekommen.
Bestand an Kranken 29,
davon in 3 Häusern der Stadt
" in den Baracken

Wiesbaden, den 23. März 1871.

Der Kgl. Polizei-Director. Der Kgl. Kreis-Physikus.
Seyfried. Dr. Bidel.

Bekanntmachung.

Montag den 27. März l. Js. Vormittags 10 Uhr kommen bei unterzeichneter Stelle circa 30 Walter Holzische aus den Localen der Königl. Regierung dahier zur öffentlichen Versteigerung.
Wiesbaden, den 21. März 1871.

Königl. Domänen-Rentamt.
Reichmann.

298

Bekanntmachung.

Freitag den 31. d. Mts. Vormittags 9 Uhr sollen in dem hiesigen Rathhaussaale die zu dem Nachlasse des dahier verstorbenen Hrn. Paul Joseph Hagen aus Köln gehörigen Mobilien, in Kanape's, Tischen, Stühlen, 1 Diabagoni-Kleiderschrank, 1 Kamm, Bettstellen, Bettwerk, Spiegel, Bildern, Oelgemälden, 1 Penduluhr, goldenen Taschenuhren, Herrenkleidern und sonstigen Hausgeräthen zc. bestehend, gegen gleich baare Zahlung versteigert werden.

Wiesbaden, den 17. März 1871. Der Bürgermeister H.
Goulin.

Holzversteigerung.

Montag den 27. März l. Js. Vormittags 10 Uhr anfangend, kommen in dem Seigenhahner Gemeindewald, Distrikt Hühnen bei der Hühnenmühle:

175 Stück eigene Werkholzstämme von 830 Ckss.,
290 " Gerüstholz,
4950 " Wellen

zur Versteigerung.

Das eigene Werk- und Gerüstholz ist wegen Fällung der Laubhölzer in den früheren Abtrieben von guter Qualität.

Seigenhahn, den 21. März 1871. Der Bürgermeister.
Schmidt.

15757

Holzversteigerung.

Dienstag den 30. März l. Js. Vormittags 10 Uhr anfangend, kommt im hiesigen Gemeindewald Eichendell

2295 Cubitfuß eichenes Stammholz und
27 " Kuchenes

zur öffentlichen Versteigerung.

Dambach (Amts Weyen), den 21. März 1871.

Der Bürgermeister.
Kraft.

145

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 9. März l. Js. wird Freitag den 24. März l. Js. Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Kleiderschrank versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

431

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier werden Freitag den 24. März l. Js. Vormittags 10 Uhr in dem hiesigen Rathhause

eine Kommode,
zwei Karren

versteigert werden.

Wiesbaden, den 23. März 1871. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

431

Notizen.

Heute Freitag den 24. März, Vormittags 9 Uhr:
Fortsetzung der Versteigerung der vom Ausverkauf der Tuchhandlung W. Doffner übrig gebliebenen Waaren und einer Ladeneinrichtung. (S. Tgbl. 69.)

Versteigerung von Haus-, Küchen- und Wirtschaftsgeschäften zc. des Herrn Gabriel Geib von Gaus, in dem Hause Neustraße 24. (S. Tgbl. 70.)

Versteigerung einer Ladeneinrichtung, zweier Theken zc. in dem Hause der Frau H. Schlachter, Langgasse 12. (S. heut. Bl.)
Vormittags 10 Uhr:

Fortsetzung der Holzversteigerung in den Staatsforsten der Oberforstrei Chausseebau, Distrikt Winterbuch 3r Theil b und Weidenkopf 1r und 2r Theil b (früher Tannenjud). (S. Tgbl. 69.)

Holzversteigerung im Niederauoffer Gemeindewald, Distrikt Althaus. (S. Tgbl. 67.)

Vormittags 11 Uhr:

Versteigerung der zur Concursmasse der Karl Müller Eheleute zu Biedrich gehörigen Hofraute, in dem Rathhause zu Mosbach. (S. Tgbl. 70.)

Nachmittags 3 Uhr:

Aederversteigerung des Herrn Johann Philipp Friedrich Burt, in dem hiesigen Rathhause. (S. Tgbl. 70.)

Hausversteigerung der Geiswiler Hurlst von hier. (S. Tgbl. 70.)

Große Mobilien-Versteigerung.

Montag den 27. d. M. Morgens 9 Uhr werden Adolfsberg 3 verschiedene Möbel, alle Arten Küchen- und Gartengeräthschaften, eine Hobelbank mit vollständigem Werkzeug zc. versteigert. 15748

Versteigerung.

Freitag den 24. März l. Js., Morgens 9 Uhr anfangend, läßt Frau H. Schlachter in ihrem Hause, Langgasse 12, wegen Local-Veränderung:

eine Ladeneinrichtung, zwei Theken für Specerei geeignet, vier Pulte, zehn Glaskasten, eine eiserne Kiste, Schreinerwerkzeuge, Werkzeugschränke, Thüren, Fenster, Kisten, Fässer und sonstiges Baugeholze zc.

gegen gleich baare Zahlung versteigern. 15294

Endhandlung von W. Doffner.

Fortsetzung der Versteigerung Freitag Morgens 9 Uhr. 15419

Kräftiges Brod à 20 und 22 kr.,

Tafel-Rosinen, sowie sämmtliche Colonialwaaren empfiehlt
Macaronen, zu den billigsten Tagespreisen
Suppentieg, W. H. Dietz, Langgasse 31,
15798 vis-à-vis dem Adler.

Damenkleider werden in und außer dem Hause angefertigt
Ellenbogengasse 8. 15888

Vom 12. bis 28. April

Haupt- und Schluss-Ziehung

Königl. Preuss. Staats-Lotterie

mit effectiven, nicht evt. Gewinn von 150,000, 100,000, 50,000, 40,000, 30,000, 20,000, 15,000, 8mal 10,000, 24mal 5000, 45mal 2000, 577mal 1000 Thaler etc.

Hierzu verkauft und versendet Antheilloose

50 Thl. 40 Thl. 20 Thl. 10 Thl. 5 Thl. 2 Thl. 1 Thl. 1/2 Thl. 1/4 Thl. gegen Postvorschuss oder Einsendung des Betrages

Staats-Effecten-Handlung Max Meyer,

Berlin, Leipzigerstrasse 94, 415

erstes u. ältestes Lotterio-Geschäft Preussens, gegründet 1855.

Allen meinen Kunden diene zur Nachricht, daß ich mein Glaser-Geschäft nach wie vor fortbetreibe.

Ph. Hassler Wwe.

Lebende Hechte & Karpfen empfiehlt A. Schirmer, Markt 10. 15855

Gute gefalzene und geräucherte Rinnsaden per Pfund 22 kr. empfiehlt

August Schaecker.

15809 obere Webergasse 37 zur „Stadt Frankfurt“.

Bratwürstchen per Stück 4 kr bei Nicolai, Steing. 23. 15788

Kalbsteisch per Pfund 12 kr. bei Nicolai, Steing. 23. 15730

Eine Parthie Kalklaub zum Düngen, per Centner 18 kr, kann abgegeben werden. Näh. Exped. 15599

Wiedere Petroleumlampen und eine Hoslaterne sind zu verkaufen Nerostraße 24. 15593

Ein Confrmanden-Rock zu verl. Kirchgasse 28, Strb. 15693

Geisbergstraße 7 sind Diawurz zu verkaufen. 15701

Wendthstraße 14 ist wegen Wohnungsveränderung ein Dienstoffbett zu verkaufen. 15731

Ein Forte-Piano billig zu verkaufen Emserstr. 17a. 15724

Ein junger Mann übernimmt Möbel zum Poliren und Repariren in dem Hause; derselbe nimmt auch Auszüge an und verspricht prompte Bedienung. Näh. Schwalbacherstraße 59. 15707

Gebrauchte Fenster und eichene Thüren werden billig abgegeben Metzgergasse 19. 14321

Ein großer und ein kleiner Restaurationsherd mit zwei Bratösen und kupfernem Schiß ist zu verkaufen; auch ist daselbst eine Pumpe mit Bleirohr abzugeben. Näheres Restauration Engel. 14972

Neue Plachen werden fortw. angekauft Nerostr. 19. 11078

Drei Backsteinmeister, gut gebrannt, sind zu verkaufen. Näheres bei Daniel Beckel. 15034

Ein Schwungrad mit Gestell zu verl. Näh. Exped. 15366

Ein bequemer Sessel zu verl. Kirchgasse 23, Bel-Etage. 15298

Eine Kiesgrube im Königshub, 1 Morgen 18 Ruthen enthaltend, ist zu verkaufen. Man kann in derselben für mehr als 30,000 fl. Kies graben. Näh. Elisabethenstraße 15. 15251

Eine Chaise (Ein- und Zweispänner) mit vollständigem Pferdegeschirr zu verkaufen Adlerstraße 1 bei Ph. Müller. 15134

Zwei Nähmaschinen sehr billig zu verl. Bismarckstr. 10. 14135

2 einth. Kleiderschränke billig zu verl. Friedrichstr. 30. 15214

Wolle und Baumwolle wird gekauft Adlerstr. 25. 5314

Zwei Confrmanden-Röcke sind zu verl. M. E. 15150

Sophas, Sessel und Stühle zu verkaufen, sowie ein Tischlergehilfe gesucht von A. Mendel, Friedrichstraße 30. 15574

Düngemittel

der

Chemischen Fabrik Griesheim

in Frankfurt a. M.

Saure phosphorsaure Kalle (Superphosphate) zur Düngung des Getreides, für Rüben, Wiesen, Gemüse, Futtergewächse, Kops u. s. w. in drei Sorten.

Phosphoraurer Kalk (feines Pulver).

Kalk-Phosphat, das rohe Knochenmehl ersetzend.

Gedämpftes Knochenmehl (quantität), in feinem und gröberem Pulver, für Getreide u. s. w. (zur Maschinen- und zur Handfaat.)

Kali-Phosphat für Kartoffeln und Rüben.

Griesheimer Guano (Kali-Guano), für Getreide, Kops, Tabak, Kartoffeln, Hopfen u. s. w.

Weinberg-Guano (Weinberg Dünger).

Wiensdünger (Kali-Dünger).

Guano-Phosphat (gesäuerter Peru-Guano).

Peruanischer Guano.

Futterknochenmehl.

Sodaasphs, fein gemahlen. Sodafalt.

Natron-Salpeter in Original-Gütern.

Nachhum an Gehalt. Vorzügliche Löslichkeit. Billige Preise.

Preislisten, Gebrauchsanweisungen und Analysen gratis.

Garantie der Analysen. — Controle der landwirtschaftlichen Vereine.

Für Consumvereine besondern Vortheil.

An Orten und Distrikten, wo unser Geschäft noch nicht vertreten ist, werden

Wiederverkäufer

unter günstigen Bedingungen angenommen. 13918

Sammelband in allen Nummern zum alten Preise empfiehlt

Chr. Maurer, Langgasse 2. 250

Kartoffeln per Kumpf 14 kr., sowie Salzgurken zu haben bei Ph. Schlick, Kirchgasse 35. 15835

Adlerstraße 34 2 steinerne Schweinetröge zu verl. 15821

Friedrichstraße 33 sind zu verkaufen: Ein Transportherd, ein Tisch, ein Spiegel und ein Kleiderschrank. 15521

Ein neuer Küchenschrank und ein Kasten sind billig zu verkaufen bei J. Vogel am Kirchhofsweg. 15822

Wiedel zu verkaufen Nerostraße 16: 15193

Eine Blüch-Garnitur, Kanapes, Kommoden, Schreibtische, Kamin, Spiegel, Bücher- und Silberschränke, Kleiderschränke, ein Spiegel, Bett, sowie mehrere Hochhaar- und Seegrasmatten.

Ein Haus mit Garten wird gegen Baarzahlung zu kaufen gesucht. Näheres Expedition. 14893

Umzugshalber zu verkaufen: Ein schöner Cassin, ein Koffee-Service, ein Kanape, Spiegel, Bilder, ein großer Schreibtisch, ein zweistöckiger Küchenschrank ohne Aufsatz, Waschtische, kleine Tische, Kleiderschränke, Waschtische, Kasten-Galerien, Theke und Kasse, große Verchlänge, gebrauchte Teppiche, große und kleine Koffeeteller Nerostraße 30. 15371

Ein bequemer Rollstuhl, um im Zimmer zu gebrauchen, wird gesucht. Näheres Expedition. 15795

Ein tragbares Mutterkorn zu verl. Ettenstraße 16. 15833

Ein Herr sucht zum 1. April ein unmöbliertes Zimmer, am liebsten in den vorherigen Stattheilen. Bästianum dabei erwünscht. Gefällige Offerten mit Preisangabe sub O. W. in der Exped. baldigst abzugeben. 15850

Derjenige, welcher den Riefarren im Wachschen Hof entwendet und noch nicht zurückgebracht hat, wird ersucht, denselben dorthin zu bringen, widrigenfalls der Polizei die Anzeige gemacht wird. 15854

Verkaufslotal der Nassauischen Fischerei-Aktien-Gesellschaft.

Frisch eingetroffen: Rheinsalm (im Ausschnitt) per Pfd. 2 fl.,
Monilebamer Bratbückinge per St. 3 fr., 2 St. 5 fr., Hollän-
dische Volltaringe per St. 4 u. 2 fr., ausgefuchte pure Milcher
6 fr., sowie Bückinge zum Rohessen, gewässerter Laberdan, Caviar,
lebende Aale, Hechte und Karpfen. 406

Erwartet werden: Camorder Schellfische u. Cabillaune.

Westph. Schinken

in feinsten Waare eingetroffen.

15875

A. Schirmer, Markt 10.

Für Hausfrauen

das anerkannt Billigste, Beste und Gesundste, was die
Industrie in Kaffeesurrogaten aufzuweisen hat, ist der in
der Schweiz so sehr beliebte

Feigen-Kaffee

von

J. Schwarzenbach & Comp. in Zürich.

Derselbe verleiht dem Kaffee eine schöne Farbe, macht
ihn nahrhaft und geschmackhaft, erfordert wenig Zucker,
spart Kaffee und Milch und wirkt nervenstärkend.

Zu haben in $\frac{1}{4}$ Pfund-Paqueten à 2 und 2 $\frac{1}{2}$ Sgr. in
Karlsruhe bei **Th. Bugler, Waldstraße 10** (Central-Depot
für Deutschland) u. in Wiesbaden bei **C. A. Hillert Wwe.,**
Michelsberg 4. 352

Eisencarat

359

des **Jon. Fürst, Apotheker in Prag.**

heilt alle **Prostriben** binnen 8 Tagen.

1 Schachtel 28 fr. südd. Währ. — 8 Sgr.

Niederlage in Wiesbaden bei **H. Wenz, Spiegelgasse.**

Eine kleine Parthie

farbiger Unterrock-Stoffe

verlaufe ich, um damit zu räumen, à 24 fr. per Elle, die
Hälfte des realen Preises.

15802

G. W. Winter, Webergasse 5.

Zur bevorstehenden Saison empfehlen wir eine große Auswahl
in **Strohhüten, Tüll, Bändern, Blumen, Federn**, sowie allen
neuen in das Puppengeschäft einschlagenden Artikeln. Ferner machen
wir noch auf eine frische Sendung sehr schöner Kinderhütchen und
Häutchen aufmerksam.

15828

A. & M. Dotzheimer, Langgasse 9.

Tapeten, Borden und Wandstich

empfehle zu bekannten billigen und festen Preisen

Carl Jäger,

15816

Langgasse 16, Eckhaus der Lang- und Kirchhofgasse.

Beau-Site.

Walkmühle.

Das **Reinigen und Waschen** der Zimmerteppiche, Sopha-
und Bettvorlagen, weißen und farbigen wollenen Kullen wird
hiermit in empfehlende Erinnerung gebracht. 256

Gartenlaube (6 Jahrg.) zu verl. Nerostr. 15 Part. 15647

Miethcontrakte per Stück 6 fr. in der
Expd. dieses Blattes.

14916

Ruhrer

Ofen- und Schmiedekohlen

sind direkt vom Schiff zu beziehen bei

H. Vogelsberger, Bahnhofstraße 8.

Ruhrkohlen

zu beziehen von **Fr. Bourbonnais, Emserstraße 18a. 12978**

Ruhrkohlen bester Qualität sind ein-
getroffen und direkt vom Schiff zu beziehen bei
14392 **A. Brandscheld, Mühlgasse 4.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen
können von heute an wieder direkt vom Schiffe an der Ofen-
kuch bezogen werden.
15358 **August Momberger, Moritzstraße 7.**

Ruhrer Ofen- und Schmiedekohlen

in guter Qualität frisch aus den Gruben empfiehlt

Peter Beysiegel, Kirchgasse 12. 15414

Ruhrkohlen erster Qualität, sehr süßreich, sind vom
Schiffe zu beziehen bei

August Koch, Drantensstraße 16. 15696

Für Sattler und Tapezirer.

14

4 breiten Drill zu Marquisen,

8

4 breiten Straßburger Drill zu Marquisen,

20

4 breiten schweren Drill zu Wagenbeden,

sowie alle Sorten Leinen etc. empfiehlt

Christ. Ring in Mainz,

174

Seilergasse 10, neu.

Kindern das Zahnen leicht und schmerzlos zu befördern,

sowie die oft gefährlichen Zahnkrämpfe zu beseitigen, sind
nur allein im Stande **Gebr. Gehrig's electro-**
motorische Zahnhalsbänder.

Der vielen Nachahmungen wegen bitten genau auf
Firma zu achten.

In Wiesbaden läßt zu haben bei

75

W. Vietor, Marktstraße 38.

Strohhüte in größter Auswahl zu billigen Preisen bei

Chr. Maurer, Langgasse 2. 250

Zu verkaufen:

Ein Glaspavillon, eine Wendeltreppe,
zwei Badstubeinhauschen,
ein zweispänniger Wagen mit Kasten und Leitern,
ein einspänniger neuer Eismagen,
ein einspänniger Wagen, sehr brauchbar als Brodwagen,
bei **J. K. Lembach** in Dieblich.

109

Das Neueste in Costümes, Mantelets und Jaquettes

(von schwarzem Rips und Cachemire)

empfehle in reichhaltiger Auswahl zu sehr billigen Preisen.

15784

Ferner mache auf mein Lager in den modernsten

Frühjahr- und Sommerkleiderstoffen jeder Art
aufmerksam.

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Für Confirmanden!

Confirmanden-Anzüge in allen Qualitäten sind vorrätig bei

Louis Süß,

24 Langgasse, im Badhaus zum goldenen Brunnen.

863

Reichassortirtes Musikalien-Lager und Leihinstitut, Pianoforte-Lager

zum Verlaufen und Vermieten.

283 **Ed. Wagner, Langgasse 31, vis-à-vis dem „Adler“.**

Piano, Instrumente aller Art und Musikalien empfiehlt zum Verkauf und Verleihen

281 **A. Schellenberg, Kirchgasse 21.**
Auch nehme Bestellungen für den Klavierstimmer **Etichl** aus
Bierstadt entgegen. 14202

Gejang- und Gebetbücher

jeder Art empfiehlt billigt **Josef Roth, im Einhorn, 1**
15459 **Gde der Marktstraße und Neugasse.**

Feuerfeste Cassenschränke

in allen gangbaren Größen stets vorrätig auf
Lager bei

Wilh. Philipp, Hofschlosser,
14702 **Dambachthal 4.**

Elegante und geschmackvolle Portraits
à 2 Thaler das Duzend
liefert das photographische Atelier von
14854 **P. Bock, Wilhelmstraße 8.**

Gummiseidene Strümpfe, Fuß-, Waden-, Knie- und Schenkelstücke

in allen Nummern stets auf Lager bei
94121 **Carl Daum, Spiegelgasse 6.**

Rosenstäbe und Baumpfähle

vorrätig bei **W. Gall, Dohheimerstraße 29a. 110**

Knaben-Erziehungs-Anstalt in Biebrich am Rhein.

Öffentliche Prüfung: Freitag den 24. März Morgens
von 8^{1/2}—12 und Nachmittags von 2^{1/2}—5^{1/2} Uhr.
15773 **Dr. Kunkler. Dr. Burkart.**

Kaufmännischer Verein.

Dem hiesigen Handelsstande empfehlen wir bei eintretenden
Vacanzen unser **Stellen-Vermittlungsbureau.**
Näheres bei **Hrn. H. W. Zingel, H. Burgstraße 2. 66**

Mein Geschäft befindet sich von heute an in
meinem Hause **Schützenhofstrasse 2.**

C. Bartels,

15675

Büchsenmacher.

Gebrannten Java-Café, reinschmeckend, per
Pfd. 40 kr., Würfelzucker feinste Qualität per
Pfd. 24 kr., bei 25 Pfd. 23 kr., Raffinade und
Melis im Brod billigt bei

15855

A. Schlrmer, Markt 10.

J. Haas, kl. Schwalbacherstraße 3,
empfehle gutes Mittagessen zu 12 kr., Abendessen 10 kr. 14787

Saatwicken und Kleesamen

empfehle **Philipp Nagel, Neugasse 3. 15561**
Saat-Wicken, deutschen und ewigen Kleesamen
erster Qualität empfiehlt
15652 **Julius Prätorius, Samenhandlung, Kirchgasse 26.**

Ein Haus mit großem Garten nebst Thorfahrt, in der Lud-
wigstraße gelegen, ist unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Näheres Erped. 14935

zur Erlernung fremder Sprachen erschienen u. A.:

- 1) Briefl. Sprach- u. Sprech-Unterricht f. d. Selbststud. Erwachsener [17. Aufl.]; a) Engl., b) Franz. — Jede Sprache 2 Kurse à 18 Briefe &c. Preis pro K. 5²/3 Thlr.; beide K. einer Spr. auf einmal nur 9 Thlr. — Einzeln Briefe 10, Br. 1 jed. Spr. als Probe 5 Sgr. — Jed. Kurs. dauert ca 9 Monate, mithin kostet das Stud. wöchentl. nur 5 Sgr. Sechswöchentl. Ratenzahlgn. à 1 Thlr. zulässig.
- 2) Encykl. Wörterb. d. fr. u. dtsh. Sprache mit Ausspr. Bez. n. d. Meth. T.-L.; ca. 17 Lfrgn. à 12 Sgr. für Subskr., die bis 1. Juli 1871 beitreten, nur 9 Sgr.) pro Lfrg. Bis jetzt erschienen 9 Lfrgn.
- 3) Lehrbuch d. frz. Sprache f. Schalen (nicht f. d. Selbstunterricht), mit Ausspr. n. d. Meth. T.-L. — Kurs. I, II u. III à 10, 15, 20 Sgr.
- 4) Engl.-dtsh. Suppl.-Lexicon zu allen engl.-dtsh. Wörterbüchern. Mit d. Ausspr. n. d. Meth. T.-L. — 3 Thlr. 15536

Ueber diese, sowie über die sonst erschienenen resp. in Bearbeitung befindl., hiermit in Verbindung stehenden Werke steht jedem Freunde des Engl. od. Franz. ein ausführlicher Katalog gratis zur Verfügung.

Die Adoption d. Methode T.-L. durch fast alle Kulturvölker, ihre Ausdehnung auf viele Zweige d. Fachliteratur u. die ca. 12 Mal versuchte erfolglose Nachahmung derselb. in Deutschl. dürfte weit. Empfehlung überflüssig machen.

Franko | G. Langenscheidt's | Berlin, 17,
gegen fr. | Verlagsbuchhandlung. | Nalleschestr.

Kindewagen, 15776

solid und dauerhaft gearbeitet, drei- und vierrädig, in allen Größen und Façons, empfiehlt sehr preiswürdig

Wilh. Machenheimer, Korbmacher, Neugasse 20.

Gewalzten Bink und Bleiröhren

empfehlte G. Schöller, Dohheimerstraße 4. 15380

Gummibälle, grau und bunt, zu jedem Preise bei 437 G. Löw, Marktstraße 28.

Mafulatur-Papier

gekauft Emserstraße 33. 15772

Eprungseder-Rahmen (neu) von 14 fl. an empfiehlt

L. Reitz, Topziger, II. Burgstraße 7. 15780

Drei gut gebrannte Backstein-Meiler mit zusammen 225,000 Stück sind unter günstigen Bedingungen zu verkaufen durch Ph. Schmidt, Moritzstraße 11. 15777

Zwei gute Glaschränke mit Schubern sind billig abzugeben. Näheres Expedition. 15765

Möderstraße 41 sind wegen Abreise ein noch wenig gebrauchter gelber Porzellanofen und ein kleiner Säulenofen, beide mit Rohr, zu verkaufen. 15767

Ein ganz weißer, gut dressirter Budek (Dandin) ist billig an einen guten Herrn zu verkaufen Mauritiusplatz 7. 15762

Lammsstraße 41 ist ein Roched mit Bratofen und Schiff abzugeben. 15774

Eine Parthie Oelfässer verschiedener Größe, auch als Zucke-fässer anwendbar, sowie eine Zuckerpumpe von Eisen sind zu verkaufen Schwalbacherstraße 14. 15363

Ein vollständiges Bett mit Bettstelle ist aus freier Hand zu verkaufen Mehrgasse 25. 14663

Für Militär und Lazareth

empfehle billigt: Unterjaden und -Hosen in Wolle und Baumwolle, schwere Hemden in Flanell und Baumwolltuch, Strümpfe, Socken, Feldmützen, Leibbinden, Stauden und Handschuhe, Taschentücher, warme Schuhe, Verbandwatte u. s. w. 426 F. Lehmann, Goldgasse, Ecke des Grates.

Herrnbinden und Hosenträger, sowie Gravatten für ältere Herren empfehle ich in großer Auswahl zu billigen Preisen. Auch werden Gravatten überzogen oder neue nach Façon angefertigt. Zugleich mache ich geehrtes Publikum aufmerksam, daß Militär- und Glace-Handschuhe schön gewaschen werden.

Adam Gillberg,

14507

Ecke der Kirchhofsgasse und Langgasse 16.

Herrn-Hemden

in englischem Shirting, Leinen, Flanell, vorrätig und noch Maß billigt bei Th. Werner, Schützenhofstraße. 14137

Eine große Parthie verputzte Strohhüte von 24 kr. an für Damen, Herren und Kinder, Zeug- und Lackschuhe und Stiefeln, sowie baumwollene Regenschirme werden billigt ausverkauft bei G. Rach & Cie., Neugasse 11. 15201

R. Krauter, Mühlgasse 1,

empfehlte zum Familiengebrauch, für Näherinnen, Schneider, Schuhmacher u. als besonders geeignet die

Nähmaschinen der Singer Mfg. & Comp., New-York,

wegen ihrer höchst einfachen Construction und außerordentlichen Leistungsfähigkeit. 15175

Ausgesetzt

eine Parthie schwarze, graue und braune Damen-Beugstiefeln von 2 fl. an bei J. Wacker, Goldgasse 20. 14308

Ausverkauf in Stöcken, Pfeifen, Cigarrenspitzen u. wegen Aufgabe des Ladens.

Friedrich Groll, Möderstraße 3. 15453

A. Stappert, Frotteur, Mehrgasse 35, empfiehlt sich im Anstreichen, Firnissen, sowie im Frottieren der Fußböden zu möglichst billigen Preisen. 14157

Mauritiusplatz 4 sind Kleider-, Küchen-, Consol-, Wasch- und Nachtschränke, Kommoden, Kanapés, Tische, Rohr- und Strohhühle, Bettstellen, Matratzen, Strohsäcke, Spiegel in Gold- und Holzrahmen, alles neu und billig, zu verkaufen bei Fr. Haberstock. 14920

Möderstraße 39 sind alle Sorten gut gearbeitete Möbel zu verkaufen. 15217

Mehrere Petroleum-Lampen, für Wirthschaften sich eignend, sind zu verkaufen. Näheres Langgasse 11. 15362

Ein dreimaldonnerndes Hoch meinem Freunde G. Gubinger zum heutigen Wiegenfeste. Fünfundzwanzig ha? Du, das ist die Zeit, ein Weibchen zu führen an der Sein'. Halte das Versprechen, wegen Durst zu löschen. A. G. 15778

Ein dennerndes Hoch soll erschallen dem lieben Georg G. zu seinem heutigen Geburtstage! Er soll leben, sein Fräulein daneben, ein köstliches Bier dabei, hoch leben sie alle Drei! Von seiner Freundin A. G. 15791

Eine Haube mit Spigeninsay verloren. Wegen Belohnung abzugeben Emserstraße 22 bei Frau Feder. 15781

Verloren

ein **Portefeuille** von rothem Leder mit Schloß, Briefschaften und Photographien enthaltend. Der Finder wolle dasselbe gegen gute Belohnung bei der Expedition d. Bl. abgeben. 15796

Verloren eine **Gartenschere** auf dem Kirchhof oder von da bis zur Schwalbacherstraße 12. Gegen Belohnung daselbst zurückzugeben. 15717

Am 22. d. s. Morgens wurde, wahrscheinlich in der Nähe des Roßbrunnens, ein kleines goldenes **Medaillon**, auf beiden Seiten blau emailirt und ein männliches Portrait enthaltend, verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen entsprechende Belohnung bei der Expedition d. Bl. abzugeben. 15770

Ein Lebrwädchen gesucht in ein Kurz- und Medemaarengeschäft. Näheres Expedition. 250

Ein ordentliches Mädchen, welches in der Pflege von Kranken erfahren ist, sucht sofort einen Bartdiens. Näh. Steingasse 30 im 3. Stod. 15703

Zwei Waschfrauen werden gesucht Friedrichstraße 30. 15324

Stellen-Gesuche.

Ein braves Mädchen wird für die Hausarbeit auf 1. April gesucht bei Kaufmann Haub, Mühlgasse. 15509

Gesucht zwei Zimmermädchen mit guten Zeugnissen für ein Hotel. Näh. Exped. 13740

Ein anständiges, junges Mädchen von auswärts, 24 Jahre alt, sucht zum baldigen Eintritt eine Stelle als Zimmermädchen oder Kammerjungfer. Schriftliche Offerten beliebe man unter P. 100 in der Expedition d. Bl. gefälligst niederzuliegen. 15575

Steingasse 35 wird ein Mädchen gesucht. 15618

Motzigstraße 7 wird ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, gesucht. A. Mombberger. 15531

Eine tüchtige Person, welche kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird auf Ostern gesucht Langgasse 33. 15681

Kirchgraben 16 wird ein Kindermädchen gesucht. 15727

Ein gebildetes Mädchen oder Wittwe, im Kleidermachen und Frisiren bewandert und der französischen Sprache mächtig, wird von einer Dame gesucht. Näheres Frankfurterstraße 4. Zu sprechen Morgens von 8 bis 11 Uhr. 15340

Ein Mädchen vom Lande gesucht Bahnhofstraße 12. 15763

Ein ordentliches Mädchen wird gesucht Kirchhofstraße 6. 15764

Ein braves Zimmermädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, wird gesucht Mainzerstraße 2 im Vorderhaus. 15759

Ein gebildetes Mädchen aus achtbarer Familie, welches im Kleidermachen, Nähen und Bügeln bewandert ist, sucht eine Stelle als Kammerjungfer oder feineres Hausmädchen. Näheres Expedition. 15758

Ein gefestetes Mädchen von auswärts, welches in allen Hausarbeiten erfahren ist, sucht auf gleich eine Stelle. Näheres Mainzerstraße 3 Parterre. 15786

Gesucht auf gleich ein braves Mädchen vom Lande, welches sich aller Arbeit unterzieht. Näheres Expedition. 15779

Ein anständiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und die Hausarbeit verrichtet, sucht auf 1. April eine passende Stelle. Näheres verlängerte Adlerstraße bei H. Müller neben Grüner Hofmeier. 15792

Ein anständiges Mädchen, welches in allen Arbeiten erfahren ist, sucht eine Stelle als Hausmädchen oder Mädchen allein. Näh. Blauerstraße 21 zweiter Stod. 15800

Man sucht eine Herrschaftsköchin, sowie eine Kammerjungfer. Näh. Exped. 15164

Ein junges, braves Mädchen vom Lande, welches noch nicht hier diente, sucht Stelle bei einer Herrschaft. Näh. Webergasse 43 zweiter Stod. 15801

Ein braves, fleißiges Mädchen, das die Hausarbeit gründlich versteht und einer bürgerlichen Küche vorstehen kann, sucht eine Stelle. Eintritt kann gleich erfolgen. Näh. bei Ph. Dorn, Elisabethenstraße 21. 15811

Ein braves Mädchen, welches kochen kann und alle Hausarbeit versteht, wird gesucht Marktstraße 22. 15439

Ein Mädchen in gekochten Jahren sucht eine Stelle auf halben April bei einer stillen, ordentlichen Herrschaft oder bei Fremden. Dasselbe geht auch mit auf Reisen. Näh. Exped. 15805

Nerostraße 5 im 2. Stod wird ein braves Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, gegen guten Lohn gesucht. 15815

Gesucht auf 1. April ein anständiges Mädchen zu 3 Personen, welches gut kochen kann und Hausarbeit mit verrichtet, Nicolassstraße 8 zwei Treppen. 15632

Ein Mädchen bei Vieh gesucht Absteinstraße 36. 15317

Eine gesunde, kräftige Amme, die mindestens 3 Monate gestillt und reichlich Milch hat, wird gegen hohen Lohn zum sofortigen Eintritt gesucht. Eine auf die Stelle etwa reflectir. junge Frau könnte für ihr eigenes Kind in der Familie Aufnahme finden. Näheres Expedition. 15927

Ein Mädchen wird für alle häuslichen Arbeiten gesucht Kranzplatz 3. 15830

Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf 1. April eine Stelle. Näheres in der Expedition. 15819

Ein reinliches Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, wird gesucht Marktstraße 36. 15820

Eine tüchtige Hausbälterin für ein biesiges Hotel sofort gesucht. Sprachkenntnisse erwünscht und gute Zeugnisse nöthig. Näheres Expedition. 15698

Ein gesundes, starkes Mädchen vom Lande sofort gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Expedition. 15498

Eine perfekte, selbde Köchin für ein biesiges Hotel sofort gesucht. Vorzug erhalten diejenigen, die schon in Hotels waren. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Expedition. 15698

Ein Junge kann das Lackirergeschäft erlernen Schwalbacherstraße 43. 13925

Gewandte Bauzeichner zum sofortigen Eintritt gef. N. E. 14029

Gesucht werden ein tüchtiger Tagsschneider und ein guter Westmacher auf dauernde Beschäftigung. Näh. Langgasse 10. 15061

Ein gewandter, solider Hausburche sofort gesucht Schillerplatz 1. 15226

Tüchtige Lackirergehülfsen finden Beschäftigung Schwalbacherstraße 43. 15616

Ein kräftiger Hausburche wird gesucht und kann sofort eintrreten Marktstraße 27. 15366

Für Schneider!

Tüchtige Rock-, Hosen- und Westen-Arbeiter finden dauernde Beschäftigung bei

Louis Glif.

Es wird ein braver Hausburche, der etwas serviren kann, gesucht Nerostraße 7. 15590

Ein Junge kann in die Lehre treten bei Ph. Stemmler, Michelsberg 6. 15730

Für die Hofapotheke wird ein junger, sauberer Burche auf 1. April als Austräger gesucht. 15723

Ein Schneirergeselle findet auf Bauarbeit dauernde Beschäftigung. Näheres Stiftstraße 12 a. 15756

Gesucht

für einen Saalbau einen zuverlässigen Garderobler. Näheres in der Expedition d. Bl. 15751

Ein tüchtiger Fuhrknecht,

welcher im Stalle schlafen muß, wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Exped. 15666

Ein militärfreier, starker Mann sucht eine Stelle als Kutscher oder Hausknecht. Näh. Exped. 15742

Zwei tüchtige Schlosser finden dauernde Beschäftigung. Näh. Kirchgasse 15a. 15553

Gesucht ein erfahrener Gärtner Frankfurterstraße 1. 15812

Ein wohlzogener Junge kann unter günstigen Bedingungen das Uhrmachergeschäft erlernen. Näh. Exped. 15818

Ein Schneiderlehrling wird gesucht Goldgasse 23. 15806

Tüchtige Rodarbeiter für dauernde Beschäftigung gesucht Goldgasse 23. 15807

Ein junger Mann, in allen schriftlichen Arbeiten bewandert, sucht einige Stunden des Tages Beschäftigung. Näh. Friedrichstraße 8 im Seitenbau eine Stiege hoch. 15775

Ein Schreinergehülfe gesucht von P. H. Frey. 15823

Ein starker Hausbursche gesucht. Näh. Exped. 15572

Auf ein schuldenfreies Haus in besser Lage, 25,000 fl. feldgericht-lich taxirt, werden 8-10,000 fl. als erste Hypothek gesucht. Näheres Expedition. 15721

10000 fl. werden gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zu leihen gesucht. Näheres Expedition. 15573

Zwei junge, anständige Leute suchen auf 1. April ein kleines Logis. Näheres Expedition. 15726

Ein unmobl. Zimmer, wenn auch klein, in entsprechender Lage zu mieten gesucht. Näh. Marktstraße 6 im Erdlaben. 15-14

Schwalbacherstraße 2a ist der 2. und 3. Stock auf den 1. April zu vermieten. 15825

Wiesbadener Krankenverein.

Unsere Mitglieder zur Nachricht, daß das Vereinsmit-
glied **Anton Herrmann** mit Tod abgegangen ist.

Die Direction. 233

Todes-Anzeige.

Freunden und Bekannten machen wir die traurige Anzeige,
daß unser geliebter Vater, Bruder und Onkel,

Hermann Leyendecker,

nach langem, schweren Leiden gestern Abend 9 1/2 Uhr sanft
entschlafen ist.

Die Beerdigung findet Samstag den 25. März Nach-
mittags 3 Uhr vom Sterbehause, Louisenstraße 12, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbaden, den 23. März 1871.

15803

Dankfagung.

Allen Denen, welche unsere nun in Gott ruhende un-
vergeßliche Gattin und Mutter,

Elisabeth Rumpf,

zur Ruhestätte geleiteten, sprechen wir hiermit unseren
innigsten Dank aus.

15826

Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankfagung.

Für die vielen Beweise aufrichtigster Theilnahme an dem
uns so schwer betroffenen Verluste unseres innigstgeliebten,
guten Vaters, Vaters, Schwiegervaters und Großvaters,

Heinrich Cron,

sowie für das Ehrengelalte zu seiner Ruhestätte sagen wir
unsern theilnehmenden nächsten Verwandten wie Freunden
und Bekannten des theuren Dahingegangenen unseren
innigsten, tiefgefühltesten Dank.

15733

Die tieftrauernde Familie.

Katholische Kirche.

Fest Maria Verkündigung Samstag den 25. März.
Vormittags: Heil. Messen sind 6 1/2 und 11 1/2 Uhr; Frühgottesdienst 7 1/2 Uhr;
Hochamt mit Predigt 9 1/2 Uhr.
Nachmittags 2 Uhr ist Herz-Maria-Bruderschaft.
Am Vorabend des Festes 4 Uhr ist Beichte.

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 6 Uhr. Sabbath Morgen Anfang 8 1/2 Uhr.
Israel. Religionsgesellschaft, fl. Schwalbacherstraße 2a.
Gottesdienst
Freitag Abends 5 1/2 Uhr, Sabbath Morgens 8 Uhr, Nachmittags 3 Uhr.
Abends 7 1/2 Uhr.

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1871. 22. März.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Tägliche Mittel.
Barometer* (Bar. Nuten).	834.6	833.79	833.83	833.89
Thermometer (Neumann).	+5.6	+15.2	+10.6	+10.26
Dunstspannung (Bar. Nuten).	2.31	2.67	2.67	2.55
Relative Feuchtigkeit (Proc.).	74.3	87.1	53.6	54.96
Windrichtung.	N. O.	O. N. O.	N. O.	—
Regenmenge pro □' in par. Centim.	—	—	—	—

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Kalender.

Die Bildergalerie (Bildelsstraße 7) ist während der Wintermonate
Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von Morgens 11 bis
Nachmittags 4 Uhr geöffnet.

Lehrer Freitag den 24. März.

Knaben-Erziehungs-Anstalt in Dieblich a. Rh. Öffentliche
Prüfung Vormittags von 8 1/2 bis 12 Uhr und Nachmittags von
2 1/2 bis 5 1/2 Uhr.

Gewerbliche Modellschule. Nachmittags 6 Uhr: Kleine Schwal-
bacherstraße 2a.

Wiesbadener Consum- und Spar-Verein. Abends 8 Uhr: General-
Versammlung in der „Neuen Union“, große Burgstraße 9.

Local-Gewerbeverein. Abends 8 Uhr: Vortrag des Herrn Dr. Krebs
„über einige Grundbegriffe und die goldene Regel der Mechanik“, in
dem Saale des Herrn Reins.

Turn-Verein. Abends 8 1/2 Uhr: Ringenturnen.

Königliche Schauspiele. V. Symphonie-Concert.

Eisenbahn-Fahrten.

Rheinische Eisenbahn. Abfahrt: 7.45. 11.15. 3. 7.45.
Ankunft: 8.25. 2.35. 6.35. 9.
Lahn-Eisenbahn. Abfahrt: 6.10. 8.30. 11.* 12.5. 2.20. 4.5.*
6.35. 7.55 (nur bis Mainz). 8.55.
Ankunft: 7.55. 10.25. 11.27.* 1. 3.15.* 5.12. 7.20 (von Mainz).
7.55. 10.40. * Schnellzüge.

Frankfurt, 22. März 1871.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Pisolen	9 fl. 45 — 47 kr.	Amsterdam 100 ¹¹ / ₁₆ b.	
Deu. 10 fl. Stücke	9 „ 54 — 56 „	Berlin 105 b.	
20 Frs. Stücke	9 „ 27 — 28 „	Edin 105 b.	
Russ. Imperiales	9 „ 45 — 47 „	Hamburg 83 ¹¹ / ₁₆ b.	
Preuß. Friedr. d'or	9 „ 57 ¹¹ / ₁₆ — 58 ¹¹ / ₁₆ „	Leipzig 105 b.	
Ducaten	5 „ 37 — 39 „	London 119 ¹¹ / ₁₆ b.	
Engl. Sovereigns	11 „ 55 — 57 „	Paris 94 ¹¹ / ₁₆ b.	
Preuß. Cassenscheine	1 „ 44 ¹¹ / ₁₆ — 45 ¹¹ / ₁₆ „	Wien 95 b.	
Dollars in Gold	2 „ 27 — 28 „	Disconto 3 ¹¹ / ₁₆ % a.	

Local-Gewerbeverein.

Freitag den 24. März Abends präcis 8 Uhr wird Herr **Dr. Krebs** in dem Saale des Herrn Weins einen Vortrag halten „**Ueber einige Grundbegriffe und die goldene Regel der Mechanik**“, durch Experimente erläutert, wozu alle Mitglieder und Freunde des Vereins freundlichst eingeladen werden.
Der Vorstand. 137

Einladung.

Nachdem nun auch diejenigen Mitglieder des **Wiesbadener Sanitäts-Corps**, welche bis zum Abschlusse des Friedens auf dem Kriegsschauplatz thätig gewesen, wohlbehalten hierher zurückgekehrt sind, gedenkt man zur Erinnerung an die mannichfachen Erlebnisse in einer für die Zukunft so entscheidungsreichen Zeit und zur Bezeugung sowohl des Dankes für die in reichstem Maße aus allen Kreisen gefundene Unterstützung, als auch der Freude über den glücklichen Verlauf und die rühmende Anerkennung des freiwilligen Unternehmens eine festliche Vereinigung zu veranstalten und ladet zum

Fest-Mahl

auch alle Gönner und Freunde der bei der freiwilligen Krankenpflege Betheiligten ergebenst hierdurch ein.

Dieses Fest-Essen wird am

Samstag den 25. März Abends 8 Uhr
im **Hôtel zum Taunus**

stattfinden und werden Diejenigen höflichst ersucht, denen zufällig die Liste nicht zur Ansicht kommen sollte, ihre Betheiligung daselbst anzumelden bis Freitag Mittag 1 Uhr.

Wiesbaden, den 18. März 1871.

15686

Das Comité.

Generalversammlung des Wiesbadener Consum- und Sparvereins, eingetragene Genossenschaft in Liquidation, am 24. März Abends 8 Uhr in der „**Neuen Union**“, große Burgstraße 9.

Tagesordnung: Betreffend den Austritt des L. Schäfer als Liquidator.

Der Vorstand. 186

Café-Restaurant Doré.

Erlanger Bier per Flasche 12 kr., **Wiener Bier** per Flasche 10 kr., **Mainzer Lagerbier** per Flasche 8 kr. Bestellungen von 12 Flaschen werden frei ins Haus geliefert.

15747

J. Ruppel.

Beau-Site.

Samstags und Sonntags: Russische Dampfbäder.
P. S. Der Gebrauch der russischen Dampfbäder wird als Präservativ-Mittel gegen die verschiedenen herrschenden Krankheiten sowohl als beim Beginn des Frühjahrs bestens empfohlen. 256

Einen sehr guten Schoppen Apfelwein und Bier, alle Sorten Hausmacher Wurst und sonstige ländliche Speisen empfiehlt bei vorfindenden Spaziergängen billigt

Wwe. Klein, zur Rose in Bierstadt.

Gutes Flaschenbier per Flasche 6 kr. liefere auf briefliche Bestellung in jedem Quantum frei ins Haus.

D. D. 15359

Dörrfleisch, gut gefalzen und geräuchert, per Pfund 24 kr. bei

15676

Wetzger Benker, Wetzgasse 34.

Kaiser-Wein

von
Rheinischen Actienverein für Weinbau & Weinhandel

in
Rüdesheim

empfehlen

Chr. Ritzel Wwe. 14218

Das Thee-Lager

von
F. L. Schmitt, Taunusstraße 25,

empfehlen: Congo zu fl. 1. 33., f. Souchong zu fl. 1. 48.,
superf. Souchong zu fl. 2. 30., superf. fl. Souchong zu
fl. 4. 30., superf. Pecco zu fl. 2. 30., superf. fl. Pecco zu
fl. 4., Imperial zu fl. 2. 48. und schwarze Theespitzen
zu fl. 1. 12. per Netto-Pfund ohne Papier. 9536

Thee, Zucker, in preiswürdiger Waare
Café, Chocolate empfiehlt 13010
Wth. Dietz, Langgasse 31,
vis-à-vis dem Adler.

Prima Melis im Brod per Pfd. 20 kr.,
feinste **Raffinade** im Brod per Pfd. 21 kr.,
Würfel 24
neue **Bamberger Zwetschen** per Pfd. 7 kr.,
türkische 10
empfehlen **Philipp Nagel**, Neugasse 3. 15560

Frisch angekommen:

Homburger Elisabeth-Brannen,
Friedrichshaller Bitterwasser und
Apollinaris-Wasser

15753 bei **A. Schirg**, Schillerplatz 2.

Raffinade mit Etiquette im Brod per Pfund 20 1/2 kr.,
gemahlen per Pfund 19 kr.,
in Würfeln per Pfund 23 kr.,
echte Giergemüsnudeln per Pfund 16 kr.,
süße Zwetschen per Pfund 8 kr. bei

15291 **J. Haub**, Ecke der Mühl- und Dänergasse.

Ausgezeichnetes, kräftiges **Brod** zu 16, 20
und 22 kr. bei

15686 **J. B. Willms** in der Waage.

Kalbfleisch per Pfd. 12 kr. 14995
S. Baum, Wetzgasse 13.

Britania: Eßlöffel per Duzend 1 fl. 12 kr.,
Cafelöffel per Duzend 45 kr.,
Vorleger per Stück 30 kr.

bei **F. Brans**, Langgasse 8. 14730

Dr. Richter's
electromotorische Zahnhalsbänder,
um Kindern das Zahnen zu erleichtern, à Stück 10 Gr.
Niederlage in Wiesbaden Michaelsberg 4 bei

C. A. Hillert Wwe, Papierhandlung. 352

Eine acht russische **Theemaschi**,
zwei Kissen, eine Coucou mit ein kleiner Divan mit
eine Bettstelle von Russbaum Rijs überzogen, ein Spieltisch,
ein Mahagoni-Stischrahme ein Plüschfessel mit Kissen, eine
zu verk. Rheinstraße 30. Anzusehen
Morgens 10—12 und Nachmittags von 3—5 Uhr. 15488

Empfehlung.

Wein Geschäft befindet sich von heute an Meßgergasse 18. Zugleich empfehle ich meine auf Lager habende große Auswahl von Stoffen zur gefälligen Abnahme.

Durch vortheilhaften Einkauf bin ich in den Stand gesetzt, meine Kunden und Gönner billigt zu bedienen.

Achtungsvoll

Ph. J. Altenhofen, Schneidermeister,
Meßgergasse 18.

NB. Muster nebst Preis-Courant werden auf Wunsch in's Haus gebracht. 15431

Geschäfts-Verlegung.

Hiermit meinen geehrten Kunden und Freunden zur Nachricht, daß sich mein seit Jahren betriebener Kurzwaarenhandel nicht mehr Goldgasse 14, sondern **Goldgasse 9** befindet und bitte das mir seit Jahren geschenkte Vertrauen auch dahin folgen zu lassen. Zugleich empfehle ich Frauenhemden von 1 fl. an, Röcke, Jacken und alle Sorten Strümpfe, Herrenhemden von 1 fl. 18 fr. an, blaue Hemden, Blousen, Socken und Strümpfe, sowie meine verschiedene Kurzwaaren. C. Jung. 15669

G. Rach & Cie.,

Neugasse 11,

empfehlen für **Confirmanden** eine große Auswahl von **Blumen und Kränzen**, Glace- und baumwollene Handschuhe von 15 Kreuzer an, weiße Kleidermollen von 14 Kreuzer an, Corsetten, Crinolinen, Strümpfe und alle in dieses Fach einschlagende Artikel zu sehr billigen Preisen. 15201

Eine große **Vogelheide**, aus 4 einzelnen Käfigen bestehend, ein Ahted bildend, mit einem Zindach versehen, ist zu verkaufen Mainzerstraße 16. 51348

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstag und Freitag.)

- Adelheidstraße 12a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näh. daselbst Parterre. 11128
- Adelheidstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Näh. bei Karl Beckel, Constanzenstraße 22. 10819
- Adelheidstraße 25 im 3. Stock ist ein vollständiges Logis mit Wassereinrichtung zu vermieten. Näheres Moritzstraße 7 bei Aug. Womberger. 4640
- Adelheidstraße 22 zwei Treppen hoch sind 1—2 möblierte Zimmer zu vermieten. 11404
- Adlerstraße 23 Logis mit Stall auf 1. April zu verm. 14905
- Adolphsallee 1 ist eine Parterre-Wohnung zu verm. 15264
- Adolphsallee 9 ist eine Etage von 7 Zimmern, Küche, Speisekammer, Mansarden u. auf 1. April zu vermieten. Näheres Sonnenbergerstraße 1a Parterre. 10440
- Adolphsallee 13 sind zwei Wohnungen, jede in einem Salon, fünf Zimmern mit Zugehör bestehend, zu vermieten. Näheres Faulbrunnenstraße 5 bei Chr. Birnbaum. 12224
- Adolphsallee 15 Parterre ist ein Zimmer mit Cabinet (neu möblirt) zu vermieten. 12560
- Adolphsallee 19 sind zwei Wohnungen, jede von 6—7 Zimmern, zu vermieten. 15470
- Adolphstraße 12 ist die Bel-Etage von 7 Piecen nebst Zugehör auf April zu vermieten. 12083
- Albrechtstraße 3 (Südseite) sind die Bel-Etage und der 3. Stock, je fünf Zimmer nebst Zugehör, neu und elegant, auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 29 Parterre. 14883
- Bahnhofstraße 7 ist der 3. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Speisekammer, 3 Mansarden, Keller und Holzraum, sowie Mitgebrauch des Gartens vom 1. April an zu vermieten. Näheres daselbst im Hinterhaus. 18427

- Bahnhofstraße 8a ist die möblierte Bel-Etage, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und Zugehör, von April an zu verm. 14770
- Bahnhofstraße 10 ist eine Wohnung, bestehend in 5 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Anzusehen von ein Uhr Nachmittags. 11029
- Bleichstraße 1 ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 14930
- Bleichstraße 2a ist im 2. St. ein Logis auf 1. Mai oder auch später zu vermieten. 14760
- Bleichstraße 6 ist der mittlere Stock zu vermieten. 12060
- Blumenstraße 9 (Villa) Bel-Etage unmöbl. zu verm. 9390
- Bl. Burgstraße 5 ist im Vorderhaus im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche auf 1. April an eine stille Familie zu vermieten. 14998
- Dambachthal 2a ist die Bel-Etage von 7 Zimmern mit Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres daselbst. 13697
- Elisabethenstraße 8 möblierte Zimmer zu verm. 14283
- Elisabethenstraße 19 ist die Bel-Etage mit Balkon und Winterfenster nebst Zugehör an eine stille Familie zu verm. 18204
- Ellenbogengasse 10 ist ein möbliertes Zimmer mit Cabinet auf gleich oder 1. April zu vermieten. 15432
- Ellenbogengasse 10 sind 2 Mansarden nebst Küche und Keller zu vermieten. 15768
- Ellenbogengasse 11 ist die zweite Etage, bestehend aus 4 Zimmern, Küche und Mansarde, zu vermieten. 15107
- Ellenbogengasse 15 sind zwei sehr freundliche Wohnungen, aus 4 Zimmern, Küche u. bestehend, zu vermieten. 13184
- G. D. Linnenlohl.
- Emserstraße 13 im 3. Stock ist eine Wohnung, bestehend aus 1 Salon, 3 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und allem Zugehör, auf 1. April an eine stille Familie ohne Kinder zu vermieten. Näheres Parterre. 10550
- Emserstraße 13a ist der zweite Stock auf den ersten April zu vermieten. 12091
- Emserstraße 25 Parterre ist ein Logis, bestehend in 2 Zimmern, Küche und 2 Mansarden nebst Zugehör an eine ruhige Familie auf den 1. April o. zu vermieten. 10618
- Emserstraße 27 (Haus mit Garten) ganz oder theilweise zu vermieten. Näheres im Hause daselbst bei Herrn Forstmeister Braun, sowie bei Herrn Baumann. 14944
- Emserstraße 27b ist ein Logis auf 1. April zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 6 bei Hr. Müller. 15791
- Faulbrunnenstraße 1 im Vorderhaus eine Stiege hoch ist eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre. 12979
- Faulbrunnenstraße 3 ist eine Mansarde an eine einzelne Person zu vermieten. 15618
- Faulbrunnenstraße 9 Parterre ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 18491
- Faulbrunnenstraße 11 in dem neuerbauten Hause ist der dritte Stock, bestehend in drei geräumigen Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf den 1. April zu verm. 12275
- Friedrichstraße 30 ist eine Wohnung, Werkstätte, Schener und Stall zu vermieten. 15718
- Friedrichstraße 34 sind auf gleich oder später zu vermieten: im zweiten Stock ein Logis von 7 Zimmern und im Hinterhaus im ersten Stock ein Logis von 3 Zimmern, beide mit allem Zugehör. 15281
- Friedrichstraße 39 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern mit Zugehör, auf 1. April zu vermieten. 12652
- Friedrichstraße (Commerseite) in der Bel-Etage sind drei Zimmer und ein Cabinet nebst Küche, Speicher und Kellerraum, sowie Mitgebrauch einer Waschküche, eines Bleichplatzes und eines laufenden Brunnens, sogleich zu vermieten. Näh. Bahnhofstraße 5. 10505

Gartenfeld 1 bei Georg Fischer ist im 3. Stock eine sehr freundliche Wohnung auf 1. April zu vermieten. 13522
 Goldgasse 8 ist der Laden mit Wohnung auf gleich oder auf 1. April, sowie im Hinterhaus eine Wohnung mit Werkstätte auf 1. April zu vermieten. 12511
 Häfnergasse 7 ist eine Wohnung von einem Zimmer nebst Alkoven und Küche an eine stille Familie auf 1. April zu vermieten. 13390
 Heleneustraße 10 ist ein möbl. Zimmer zu verm. 15787
 Heleneustraße 15 ein Salon mit Schlafzimmer zu verm. 13326
 Heleneustraße 18 sind 3 abgeschlossene Wohnungen von je 2 und 3 Zimmern nebst Küche und Zugehör zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres Dogheimersstraße 29a. 13871
 Hellmundstraße 19 ist ein Logis mit Zugehör im Vorderhaus zu vermieten. 15574
 Hellmundstraße 23, zunächst der Welltrichstraße, sind auf den 1. April 2 schöne, abgeschlossene Wohnungen zu verm. 15113
 Herrnühlgasse 1 ist ein schönes Logis zu vermieten. 15720
 Herrnühlgasse 1 im 3. Stock ist eine Wohnung zu vermieten. Näheres Emserstraße 31. 14028
 Hochstraße 20 ist ein freundliches Stübchen mit oder ohne Bett zu vermieten. 15760
 Kapellenstraße 35 ist die erste Etage, bestehend aus 2 Salons, 3 Zimmern, Küche und Zugehör, sofort zu vermieten. Näh. bei Karl Bedel, Louisenstraße 22. 10820
 Karlstraße 8 ist ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. 11131
 Kirchgasse 6 ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock auf 1. April zu vermieten. 15465
 Kirchgasse 6a ist der dritte Stock zu vermieten. 15789
 Kirchgasse 18 ist ein möbl. Zimmer mit Kof. zu verm. 15797
 Kirchgasse 31 sind zwei kleine Wohnungen auf den 1. April zu vermieten. 15278
 Kirchgasse 31 ist der gegenwärtig von Herrn Gutmacher Pfeiffer bewohnte

Laden mit Comptoir

vom 15. Mai an unterweitig zu vermieten. Näheres bei Chr. L. Häuser. 15769
 Langgasse 8b (St. Petersburg) ist die Bel-Etage, bestehend in 6-7 Zimmern und Zugehör, sogleich zu vermieten. 15685
 Langgasse 14 ist ein Laden mit Wohnung und sonstigem Zugehör auf den 1. April zu vermieten. 10460
 Lehrstraße 3 im zweiten Stock ist ein freundliches, gut möbl. Zimmer zu vermieten. 14923
 Louisenplatz 7 ist die nach der Rheinstraße gelegene Bel-Etage, bestehend aus 7 Piecen nebst Zugehör, vom 1. Mai an zu vermieten. 15732
 Louisenstraße 16 ist die Bel-Etage möblirt im Ganzen oder einzeln auf Anfang April zu verm. Näh. daselbst. 15497
 Louisenstraße 16, Ecke der Bahnhofstraße, ist ein möblirtes Zimmer auf 1. April zu vermieten. 15457
 Mainzerstraße 2 im Seitenbau ist eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und Keller, sowie daselbst eine Mansarde-Wohnung auf 1. April zu vermieten. 15515
 Mainzerstraße 14 ist die möblirte Bel-Etage ganz oder getheilt sofort zu vermieten. 4973
 Mainzerstraße 16 ist das ganze Landhaus, enthaltend 8 Zimmer mit Zugehör, auf den 1. April unmöblirt zu vermieten. Näheres im Gartenhaus daselbst. 9697
 Marktstraße 23 ist der zweite Stock zu vermieten. 8492
 Mauritiusplatz 1 sind große und kleine Wohnungen auf 1. April oder auch später zu vermieten. 15810
 Moritzstraße 6 Bel-Etage sind zwei Logis von 4 und 5 Zimmern mit den dazu gehörenden Räumen auf 1. April zu vermieten. 10607

Mehrgasse 33 ist eine Dachstube zu vermieten. 15804
 Moritzstraße 6 Bel-Etage ein möbl. Zimmer zu verm. 9189
 Moritzstraße 7, 2 St. hoch, 2 möbl. Zimmer zu verm. 15697
 Moritzstraße 30 sind 1 bis 2 möbl. Zimmer nebst Dachkammer zu vermieten. 15548
 Moritzstraße 32 (fortgelehrt) sind 3 vollständige Logis zu vermieten. Näh. bei F. Briel, Langgasse 21. 14673
 Fortgelehrt Moritzstraße 34 ist der mittlere Stock von 5 Zimmern zu vermieten. 15288
 Mühlgasse bei Kaufmann J. Haub ist der dritte Stock auf April zu vermieten. 11388
 Mühlgasse 9 Bel-Etage ist ein gut möblirtes Salon mit Cabinet, auch kleinere Zimmer zu vermieten. 12510
 Nerostraße 29 ist ein möblirtes Parterre-Cabinet zu vermieten. 15793

Nicolassstraße 2

zwei Treppen hoch ist eine Wohnung von 6 Zimmern mit Zugehör zu vermieten. Näheres Parterre. 10087
 Oranienstraße 8 zwei Etiegen hoch sind 2 möblirte Zimmer zu vermieten. 6258
 Oranienstraße 3 ist der 3. Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör, vom 1. April ab an eine kleine, ruhige Familie zu vermieten. 10695
 Ecke der Platter- und Ludwigstraße ist im zweiten und dritten Stock auf 1. April ein Logis zu vermieten. 15549
 Rheinstraße 7 ist vom 1. April a. c. an die elegant möblirte Bel-Etage nebst Zugehörungen zu vermieten; auch kann auf Verlangen Stallung und Wagenremise beigegeben werden. 12234
 Rheinstraße 13 im Hinterhaus ist eine Dachwohnung an eine stille Familie zu vermieten. 15405
 Rheinstraße 28 zwei möblirte Zimmer zu vermieten. 9700
 Rheinstraße 33 ist ein Salon nebst zwei Schlafzimmern zu vermieten. 15204
 Rheinstraße 42 sind 2 gut möblirte Zimmer zu verm. 15241
 Rheinstraße 48 ist der dritte Stock, bestehend aus 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 1. April zu vermieten. Näh. bei dem Eigenthümer H. Hofmann daselbst. 14368
 Obere Rheinstraße 52 ist die Bel-Etage von 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden u., Wasserleitung auf 1. April zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 10909
 Röderstraße 4 ist im 2. Stock ein Logis von 3 Zimmern nebst Zugehör auf den 1. April zu vermieten. Daselbst ist auch ein kleines Logis zu vermieten. 11222
 Ecke des Römerbergs und der Schachtstraße bei L. Roth ist im zweiten Stock ein kleines Logis zu vermieten. 15794
 Schillerplatz 2a ist die Bel-Etage von 4 Zimmern mit Glasabschluß auf April zu vermieten. Näheres Bahnhofstraße 12. 10616
 Schwalbacherstraße 1 sind zwei Zimmer, mit oder ohne Möbel, zu vermieten. 15422
 Schwalbacherstraße 2f ist im Hinterhaus ein schönes Logis zu vermieten. 15577
 Schwalbacherstraße 8 ist eine Wohnung im 2. Stock des Nebenhauses, bestehend in 2 Zimmern, Cabinet, Küche u., auf 1. April zu vermieten. 15603

Schwalbacherstraße 17

ist im ersten Stock eine elegante Wohnung mit Wasser- und Gas-einrichtung zu vermieten. 12966
 Schwalbacherstraße 37 ist eine schöne, gesunde Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör und Wasserleitung zu vermieten. Näh. obere Webergasse 37 zur Stadt Frankfurt. 18061

Schwalbacherstraße 9a ist die Bel-Etage, bestehend in drei Zimmern, Küche und Zugehör, auf 1. Juli zu verm. 15771
 Schwalbacherstraße 43 ist die Bel-Etage, bestehend aus 6 Zimmern nebst Zugehör, sogleich zu vermieten. 15617
 Schwalbacherstraße 43a ist die Bel-Etage zu vermieten und sofort zu beziehen. Näheres daselbst Parterre. 11546
 Sommerstraße 4 ist ein großes Zimmer mit Keller zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock. 15541
 Steingasse 20 im 2. Stock ist ein vollständiges Logis auf 1. April zu vermieten. 15783
 Steingasse 21 im zweiten Stock links ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 15377

Stiftstraße 7

ist auf den 1. April die Parterre-Wohnung, bestehend aus 6 ineinander gehenden Zimmern nebst allem Zugehör, zu vermieten. 10123

Taunusstraße 12b

ist die zweite Etage unmöbliert zu vermieten. Einzusehen täglich von 4 bis 6 Uhr. 14296
 Taunusstraße 55 ist auf Ende April eine geräumige Parterre-Wohnung von fünf Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sodann sind im dritten Stock drei Zimmer, Küche und Zugehör auf den 1. April an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres bei G. Sanner, Taunusstraße 53. 15768
 Obere Webergasse 37 sind zwei ineinandergehende Zimmer zu vermieten. 15301
 Wellrigstraße 20 ist eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern und allem Zugehör, auf gleich zu vermieten. 14908
 Das Landhaus Frankfurterstraße 13 nebst großem Garten, 12 Zimmer enthaltend nebst allem Zugehör, ist auf 1. April ganz oder getheilt zu vermieten. Das Nähere Frankfurterstraße 10a. 10844
 Eine reizend gelegene Wohnung von 4—5 Zimmern nebst allem Zugehör und Bequemlichkeiten, sowie Mitbenutzung des großen Gartens ist an eine stille Familie vom 1. April an abzugeben. Nähere Auskunft erteilt Hr. Kälpp, gr. Burgstraße 8. 12900
 In meinem neuerbauten Hause Adelhaidstraße 13a ist der zweite Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche und allen Bequemlichkeiten, auf 1. April zu vermieten. Näheres Adelhaidstraße 14 bei Gerner. 13704
 Zwei Zimmer (Bel-Etage), möbliert oder unmöbliert, sind allein, auch mit Küche, Keller oder Mansarde zu vermieten. Näh. Rheinstraße 40. 15024
 Eine Wohnung von 5 Zimmern mit Zugehör ist auf 1. April zu vermieten. Näh. Rheinstraße 30 im 4. Stock. 15005
 Zwei möblierte Zimmer in schöner Lage zu vermieten. Näheres Expedition. 15223
 In meinem neuerbauten Hause Neugasse 2a sind zwei Wohnungen, eine im 3. Stock und eine in der Frontspitze, jede von 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, auf 1. April zu vermieten. Heint. Weggandt. 15399
 In dem Hause bei der Riesgrube, oberhalb des Kirchhofs, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche nebst Stallung, Scheune u., auf 1. April zu vermieten. Näh. bei August Koch, Drantensstraße 16. 15316
 In dem Landhause Kapellenstraße 21 ist die Bel-Etage mit Balkon und sonstigem Zugehör, was zu einer geräumigen, vollständigen und angenehmen Wohnung gehört, auf 1. April zu einem annehmbaren Preise zu vermieten. Näh. daselbst. 15038
 In der Rheinstraße ist eine möblierte Bel-Etage von 5 Zimmern nebst Zugehör, Remise und Stallung vom 1. April bis 1. October zu vermieten. Näh. Exped. 14211
 In meinem Hause Kirchgasse 6 ist ein Laden mit Wohnung auf 1. April zu verm. V. Schäfer, Louisenstraße 23. 12459

Druck und Verlag der L. Schellenberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

Ein Zimmer mit oder ohne Möbel und ein kleines Zimmer mit Bett zu vermieten. Näh. Exped. 15630
 In meinem Hinterhause Friedrichstraße 32 sind pro 1. Juli d. J. drei Logis, jedes aus drei Zimmern mit Zugehör bestehend, sowie zwei Parterre-Räume mit Feuergerichtigkeit, welche letztere sich auch als Magazins- oder Lager-Räume verwenden lassen, zu vermieten (Schmiede ausgeschlossen). 15741
 Friedrich Brenner.

In meinem neuen Hause Kirchgasse 22, vis-à-vis dem Maurithusplatz, ist der zweite Stock zu vermieten. Das Nähere bei Aug. Sternberger, Webergasse 5. 13347

Das Haus Mainzerstraße 2 ist ganz oder getheilt, auf Verlangen mit Pension, sowie Stallung und Remise zu vermieten. 15627

Ein möbliertes Zimmer mit gutem Bett ist an eine solide Person per Monat 5 fl. zu vermieten. Näheres Expedition. 15761
 Ein Logis von vier Zimmern nebst Zugehör ist zu vermieten. Näheres Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15782

Zu vermieten

eine schön gelegene, freundliche, gesunde Wohnung Bel-Etage, bestehend aus 6—7 Zimmern mit einem Balkon, 2 Mansarden u., in nächster Nähe des Kochbrunnens und den Kuranlagen, zum möbliert Vermieten sehr geeignet. Näh. Langgasse 31 im Cigarrenladen. 15405
 Ein möbliertes Zimmer ist zu vermieten. Näh. Marktstraße 26 im zweiten Stock. 15583
 Ein freundliches, möbliertes Zimmer ist an einen Herrn zu vermieten. Näheres Häfnergasse 14 zwei Stiegen hoch. 15532

Zwei Läden, Neugasse 2a,

zu vermieten. Näh. bei Heint. Weggandt. 15398
 Ein Laden mit Logis auf gleich oder später zu vermieten. Näh. Metzgergasse 22. 15572
 Ein Laden mit Logis ist auf den 1. April zu vermieten. Näh. kleine Burgstraße 7 erster Stock. 14975
 Ein großer Raum in guter Lage mit Logis zu vermieten. Näheres Expedition. 14993

Häfnergasse 4 ist ein Laden

auf 1. April oder früher zu vermieten. 11543

Ein Laden mit zwei geräumigen Zimmern ist zu vermieten große Burgstraße 4. W. Deffner Wwe. 11216

Ein Laden mit oder ohne Wohnung ist zu vermieten. Näheres Ellenbogengasse 11. 15106

Die Bel-Etage des Landhauses an der Viebricher Chaussee, dicht vor Viebrich-Mosbach, bestehend aus 7 Zimmern und Zugehör, ist vom 1. April oder 1. Juli anderweitig zu vermieten. Auf Verlangen kann Stallung dazu gegeben werden. 14149

In Bad Ebern, welches Eisenbahnverbindung mit Frankfurt und Mainz hat, ist ein vollständig möbliertes Gartenhaus und Garten, für eine größere Familie zum Alleinbewohnen sehr geeignet, auf das Sommerhalbjahr oder jährlich billiger zu vermieten. Näh. Kierstraße 34 eine Treppe. 15534

Ein Keller, 18—20 Stck haltend, ist Moritzstraße 32 zu vermieten. Näh. bei Fr. Burt, Langgasse 21. 14674

Zwei Gymnasialen u. können Kost und Logis erhalten. Näheres Expedition. 14711

Ein reinlicher Arbeiter kann gutes Logis erh. Näh. Exped. 14907
 2 Mann können Logis erhalten Steingasse 14, 2. St. 15785